

13.12.2016 06:56

von Admin



Diskutierten konkrete Vorstellungen (v.r.n.l.):
Christina von Hoensbroech (KFRF), Marcus Weinberg (MdB, CDU) und Dr. Elisabeth Müller (KRFD).

Treffen mit Marcus Weinberg, dem familienpolitischen Sprecher der CDU

Am 9. November 2016 folgte Dr. Elisabeth Müller, begleitet von Christina von Hoensbroech, einer Einladung des familienpolitischen Sprechers der CDU, Marcus Weinberg (MdB, CDU). Im Rahmen eines konzentrierten Austausches brachten unsere Verbandsvertreterinnen die Schwerpunkte unserer Arbeit und die daraus abgeleiteten Forderungen vor. Herr Weinberg hat die kinderreichen Familien bereits im Blick.

Die neuen Ansätze beim Baukindergeld sind hier ein erster, wichtiger Schritt. Auch über eine stärkere finanzielle Entlastung pro Kind wurde gesprochen, wobei unsere Vorstandsvorsitzende diese nicht nur auf finanzschwächere kinderreiche Familien beschränkt sehen und über eine Umverteilung realisiert wissen möchte. Herr Weinberg betonte, dass er unsere verbandsseitige Vertretung der kinderreichen Familien für wichtig hält. Wir brachten unsere Wertschätzung über die Möglichkeit des persönlich erfolgten

Austausches zum Ausdruck.